

Pressemitteilung

Erfolgreich und bewährt: Das Qualitätssystem des Deutschen Sauna-Bundes

Als der Deutsche Sauna-Bund im Herbst 2008 die ersten Qualitätszeichen an öffentliche Saunabetriebe vergab, wollte er den Saunabesuchern vor allem mehr Sicherheit und eine bessere Orientierung im Markt bieten. Diese Absicht ist voll aufgegangen: Über 150 Betriebe sind zurzeit mit einem der drei Qualitätssiegel des Verbandes ausgezeichnet.

Das Qualitätssystem - es ist vergleichbar mit den bekannten Sternen bei Hotels - besteht aus drei Kategorien: Classic, Selection und Premium. „Die Kategorien sollen nicht hierarchisch gesehen werden. Vielmehr bauen sie aufeinander auf und sind jeweils mit einem genau definierten Angebot verbunden. So können kleinere, mittlere und große Anlagen ausgezeichnet werden, ohne dass sie direkt miteinander verglichen werden“, erläutert Rolf-A. Pieper, Geschäftsführer des Deutschen Sauna-Bundes in Bielefeld, die Grundidee des Systems.

Zum Kreis der Ausgezeichneten gehört weiterhin auch die Saunalandschaft der Rupertus Therme in Bad Reichenhall. Der Betrieb erhielt kürzlich erneut die Auszeichnung in Premium-Qualität bis Ende Oktober 2023. Dafür besuchte ein unabhängiger Prüfer des zuständigen Qualitätsausschusses des Deutschen Sauna-Bundes anonym die Saunaanlage. Er überprüfte alle vorgegebenen Qualitätskriterien und die Betriebsführung. Erst nach diesem erfolgreichen Mystery-Check beschloss der Qualitätsausschuss die Verleihung des Premium-Zertifikates. Dazu Dieter Gronbach, Vorsitzender des Ausschusses für die Zertifizierung von Saunaanlagen: „Der Aufwand für das einzelne Bad ist erheblich und die Kriterien sind streng. Es gibt keinen Automatismus zwischen Antragstellung und Zuerkennung des Qualitätszeichens. Auch Ablehnungen kommen vor.“

Konkret verbirgt sich hinter dem Qualitätszeichen Premium: Die Angebote der Saunalandschaften müssen so vielfältig sein, dass sie zu einem langen Verweilen einladen. Mehrere Sauna- und Warmlufträume sowie mindestens eine Sauna im Außenbereich müssen zur Verfügung stehen. Verschiedene Abkühlmöglichkeiten und ein Badebecken müssen vorhanden sein. Zahlreiche Wellnessleistungen, wie z. B. unterschiedliche Massagearten und/oder Schönheitspflege bzw. Bewegungskurse gehören ebenfalls zum Premium-Angebot.

Die Aufgüsse müssen gesundheitsorientiert und mit guter Wedeltechnik präsentiert werden. Für das leibliche Wohl soll ein Restaurant mit abwechslungsreicher Speisekarte sorgen. Darüber hinaus ist die Hygiene ein wichtiges Qualitätskriterium. So muss die Wasserqualität der Bade- und Tauchbecken regelmäßig untersucht werden. Sämtliche Saunaräume und sanitären Anlagen sind regelmäßig zu reinigen und zu desinfizieren. Alle ausgezeichneten Saunabetriebe müssen zudem geschultes Fachpersonal eingestellt haben.

Die reguläre Laufzeit der Zertifizierung beträgt drei Jahre. Danach erfolgt erneut eine gründliche Überprüfung der Qualität.

Eine Übersicht über die aktuell zertifizierten Betriebe finden Sie hier:

<https://sauna-bund.de/zertifizierung/>

bzw. hier:

<https://www.google.com/maps/d/embed?mid=1XSvpAiPXw1LhF3cb1O0gBy70384&ll=50.97967462823198%2C10.596671949999973&z=6>

Kontakt:

Deutscher Sauna-Bund e.V.

Meisenstraße 83

33607 Bielefeld

Tel.: 0521/96679-0

Fax: 0521/96679-19

www.sauna-bund.de

info@sauna-bund.de

★★★★★
SaunaPremium

DEUTSCHER SAUNA-BUND

*Das Logo „SaunaPremium“ kann beim Deutschen Sauna-Bund
in Druckqualität angefordert werden.*